

12. Mai 2022

Europa/International

STADTRADELN-Radtour führt über deutsch-niederländische Grenze

Wunderschöne Grenz-Blicke bei gemeinsamer Tour

Die Schönheit des niederländischen Achterhoeks und des westlichen Zipfels des Kreises Borken konnten die Radlerinnen und Radler erleben, die nun am STADTRADELN International teilnahmen. Auf Einladung der beiden Bürgermeister aus Bocholt und Aalten führte die 39,5 Kilometer lange Strecke über Schmugglerpfade immer wieder auf die jeweils andere Grenzseite. Wunderschöne Grenz-Blicke der westmünsterländischen Parklandschaft und des niederländischen Achterhoeks luden zum Schwärmen ein.

In Bocholt geht das STADTRADELN noch bis zum 21. Mai 2022. Bis dahin können Radlerinnen und Radler alleine oder im Team Kilometer um Kilometer sammeln, damit die Fahrradstadt Bocholt möglichst weit vorne im bundesweitem Rennen liegt. Danach dürfen noch eine Woche lang Kilometer nachgetragen werden. Einzelpersonen und Teams können sich unter www.stadtradeln.de/bocholt anmelden.

Aalten beim nächsten STADTRADELN mit dabei

Den Kurs entlang der deutsch-niederländischen Grenze hatte der Heimatverein Suderwick - insbesondere Arnim Hübers-Kemink - ausgearbeitet. Ziel war, die Schönheit der hiesigen Landschaft und die Möglichkeiten des grenzüberschreitenden Radelns einmal live zu erleben. Mit dabei war Hans te Lindert, Sportdezernent der Gemeinde Aalten. Er wollte das STADTRADELN mit dieser Aktion kennenlernen. Mit der jetzigen Aktion wurde der Grundstein gelegt, damit Aalten im kommenden Jahr selbst beim STADTRADELN dabei ist. Dann soll es wieder eine gemeinsame Tour unter dem Motto STADTRADELN International geben.

Streckenführung zu den schönsten Aussichten

Die Tour begann in Lowick und führte über Stenern und Hemden Richtung Aalten. Dann ging es insgesamt sechs Mal über die Grenze - oft unbemerkt, manchmal durch Schilder oder alte Grenzsteine gekennzeichnet. Eine Pause legten die Radlerinnen und Radler in Suderwick direkt an der Grenze zu Dinxperlo ein. Dort stand eine Königin Beatrix, heute warteten Kaffee und Kuchen auf die Teilnehmenden. Gut gestärkt ging es die letzten Kilometer an der Aa entlang zum Ausgangspunkt zurück. Dabei kamen Gespräche mit dem Bürgermeister und dem Sportdezernenten der Gemeinde Aalten, Hans te Lindert, nicht zu kurz. Insgesamt konnte die Radlerinnen und Radler auf dieser Tour die Schönheit dieser Grenzregion bei tollem Wetter live erleben.



*Die deutsch-niederländische Gruppe zum STADTRADELN International am Samstag, 7. Mai 2022, vor der St. Helena-Kapelle Hemden
© Stadt Bocholt*



*Die deutsch-niederländische Gruppe zum STADTRADELN International am Samstag, 7. Mai 2022, vor der St. Helena-Kapelle Hemden
© Stadt Bocholt*